

**Hellas –
Griechenland
und die klassische
Mythologie**
Saison 2005/06

Münchener Kammerorchester

Künstlerische Leitung Christoph Poppen



Klassisch anders

Hellas – Griechenland und die klassische Mythologie

Griechenland ist die wichtigste Wiege der europäischen Kultur und, durch seine Lage und Geschichte bedingt, Europas Brücke zu den Kulturen des Ostens. Nicht nur Philosophie, Dichtung und bildende Kunst der griechischen Antike lieferten entscheidende Impulse für spätere Entwicklungen im Abend- und Morgenland, sondern auch die Musiklehre. Die antike Mythologie und Geschichte gehörten seit der Renaissance zum unentbehrlichen Bildungsgut des Europäers; ihre Stoffe waren – neben der z.T. auf Griechisch geschriebenen Bibel – Jahrhunderte hindurch die größte Inspirationsquelle der Künstler und erfahren heute noch Neudeutungen.

In der Musik machte sich dies freilich vor allem bei der Oper, im Ballett sowie in anderer Vokal- oder Bühnenmusik bemerkbar, eine Tatsache, auf die das Münchener Kammerorchester unter anderem mit Beispielen aus dem Schaffen von Händel, Mozart, Beethoven, Strawinsky und Britten verweist. Aber auch in Gattungen absoluter Musik (etwa Konzerten und Sinfonien des 18. Jahrhunderts) finden sich häufig direkte Bezüge zu griechischen Stoffen. Einige mythologische Gestalten reizten immer wieder Komponisten. So lädt das Orchester z. B. dazu ein, der verlassenen Königstochter Ariadne bei Locatelli und Haydn oder dem von Zeus bestraften Menschenbildner Prometheus in einer Ballettmusik Beethovens oder bei der Uraufführung von Konstantia Gourzis *Gedichte zu Prometheus* zu begegnen.

Trotz der Bedeutung altgriechischer und byzantinischer Musik machten erst im 20. Jahrhundert wieder griechische Komponisten von Weltruf auf die Musik ihres Landes aufmerksam. Zwei von ihnen, Nikos Skalkottas und Iannis Xenakis, stellt das Kammerorchester mit mehreren Werken vor. Aktuelle Tendenzen sind mit Beiträgen jüngerer Komponisten wie Alexander Asteriades oder Minas Borboudakis vertreten. Weiter stehen Uraufführungen von Werken der Komponistinnen Dorothee Eberhardt und Katia Tchemberdji auf dem Programm des für seine Konzeption mehrfach preisgekrönten Orchesters.

Das an kaum bekannten Werken reiche Programm dieser Saison, das wieder konzeptionelle Geschlossenheit mit großer Programmviefalt verbindet, gleicht einer überraschenden Entdeckungsreise durch ein scheinbar bekanntes Land, die thematisch sogar durch Jahrtausende führt.

Verehrte Musikfreunde,



keine andere Kultur hat unsere Kunst so beeinflusst wie die des antiken Griechenlands. Diesen Einflüssen wollen wir nachspüren in unserer neuen Spielzeit, zu der wir Sie herzlich begrüßen. Gemeinsam mit bedeutenden Solisten und Gastdirigenten werden wir gleichzeitig griechische Komponisten der Neuzeit entdecken, die uns allen noch viel zu wenig bekannt sind.

Wir freuen uns, Sie damit bereits in der zweiten Saison ins Prinzregententheater einladen zu dürfen, nachdem unser Umzug in dieses einzigartige Haus von so viel Sympathie begleitet wurde.

Ich selbst eröffne hiermit im elften Jahr meine letzte Spielzeit als Künstlerischer Leiter des Münchener Kammerorchesters – auch wenn gemeinsame Vorhaben über diese Zeit hinaus bereits fest vereinbart sind. Dabei bewegt mich nicht nur Vorfreude auf die kommenden Konzerte, sondern auch eine tiefe Dankbarkeit für viele unvergessliche Momente, in denen die Musik uns zusammengeführt hat. Diese Dankbarkeit richtet sich gleichermaßen an die wunderbaren Mitglieder des Münchener Kammerorchesters wie auch an Sie, unser treues Publikum – denn Sie haben uns durch Ihre Aufgeschlossenheit erst ermöglicht, so abenteuerliche Wege gemeinsam zu gehen.

Sehr herzlich –

Christoph Poppen
Künstlerischer Leiter

Grußwort



Die kommende Spielzeit 2005/06 des Münchener Kammerorchesters wird wieder ein sehr vielseitiges, konzeptionell durchdachtes und dramaturgisch schlüssiges Programm bringen. Die Spielzeit steht unter dem Motto „Hellas – Griechenland und die klassische Mythologie“. Werke zeitgenössischer griechischer Komponisten, die in unserem Konzertleben oftmals viel zu wenig beachtet sind, werden mit großen Werken der europäischen Musiktradition von Johann Christoph Friedrich Bach bis Benjamin Britten kombiniert, die sich jeweils auf die großen Mythen der klassischen Antike beziehen. Mit diesem Programm schließt das Münchener Kammerorchester an die Länderschwerpunkte der vergangenen Jahre an, die höchst erfolgreich der amerikanischen Moderne und Italien gewidmet waren.

Das Publikum kann sich bei den Abonnementkonzerten im Prinzregententheater auch wieder auf renommierte Solisten wie u.a. Heinz Holliger, Sabine Meyer und Peter Sadlo freuen. Die schon fast zum Kult avancierten Nachtmusiken in der Pinakothek der Moderne werden mit neuen Komponistenporträts fortgesetzt, und auch das ganz junge Publikum wird sich in den Kinderkonzerten vom Orchester mit Rufus Beck und anderen namhaften Erzählern sicherlich gerne musikalisch verzaubern lassen.

Dr. Thomas Goppel
Bayerischer Staatsminister für Wissenschaft,
Forschung und Kunst

Grußwort



Unter dem Titel „Hellas – Griechenland und die klassische Mythologie“ hat sich das Münchener Kammerorchester eines zentralen Themas der Musikgeschichte angenommen, das mit seinen unerschöpflichen geschichtlichen, literarischen und poetischen Aspekten sowie deren vielfältigen musikalischen Umsetzungen eine spannende Saison verspricht. Ein besonderes Highlight der Auslandsaktivitäten des Münchener Kammerorchesters wird die Mitwirkung bei der Aufführung von *Betulia liberata* im Rahmen des großen Mozartprojektes der Salzburger Festspiele 2006 sein.

Mein besonderer Dank gilt Christoph Poppen, der mit seinen herausragenden dirigentischen Fähigkeiten und seinem unermüdlichen Engagement für die Belange des Münchener Kammerorchesters wesentlich dazu beigetragen hat, es als internationales Spitzenensemble neu zu positionieren. Seine Begabung, bei den Musikern, den Fachleuten und dem Publikum gleichermaßen eine große Begeisterung und Neugier für die außergewöhnlichen Programmkonzeptionen des Kammerorchesters zu wecken, hat dem Ensemble eine geglückte Balance zwischen Traditionspflege und dem Engagement für neue Musik verschafft. Wenn Christoph Poppen am Ende dieser Saison die künstlerische Leitung des Münchener Kammerorchesters nach elf Jahren abgeben wird, um sich neuen Aktivitäten zuzuwenden, geht eine ganz besondere Ära des Ensembles zu Ende.

Ich wünsche Ihnen, liebe Konzertbesucherinnen und Konzertbesucher, viele interessante Hörerlebnisse bei den musikalischen Ausflügen in die Mythen des griechischen Altertums.

Prof. Dr. Dr. Lydia Hartl
Kulturreferentin der Landeshauptstadt München

Grußwort

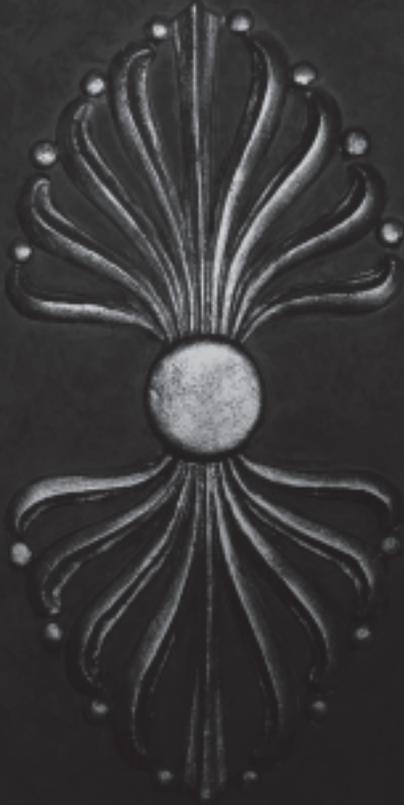


Das Münchener Kammerorchester wird auch in der kommenden Saison wieder unter Beweis stellen können, wie elegant und selbstverständlich der Spagat zwischen Tradition und Moderne gelingen kann. Fest verankert im Münchner Musikleben, hat sich das Orchester mit seinem anspruchsvollen Programm und dessen virtuoser Ausgestaltung einen internationalen Ruf als ambitioniertes Ensemble mit unverwechselbarem Profil erworben. Entscheidend zu dieser Profilschärfe beigetragen hat Christoph Poppen, der am Ende der Spielzeit nach über einem Jahrzehnt die künstlerische Leitung abgeben wird, aber dem Orchester auch in Zukunft verbunden bleibt. Genießen wir Poppens musikalische Abschiedsreise nach Griechenland, die sicherlich wieder von begeisterten Konzertbesuchern und Kritikern begleitet wird!

Als Bezirkstagspräsident von Oberbayern freue ich mich, dass der Bezirk Oberbayern seit langen Jahren seinen Beitrag zur Bereicherung des Musiklebens leisten kann, indem er das Ensemble fördernd unterstützt. Dem Kammerorchester wünsche ich auch für die anstehende Saison ein aufgeschlossenes, begeistertes Publikum und uns Zuhörern viele bereichernde Konzertabende.

Franz Jungwirth
Bezirkstagspräsident von Oberbayern

Die Abonnementkonzerte im Prinzregententheater



Kartenpreise je Abonnementkonzert:

€ 20,- / 28,- / 37,- / 42,- / 46,-

€ 9,- / 12,- Jugendliche (bis 28 Jahre)



1. Abonnementkonzert Donnerstag, 13. Oktober 2005 20 Uhr, Prinzregententheater



Pietro Antonio Locatelli

Concerto grosso Es-Dur op. 7 Nr. 6
›Il pianto d'Arianna‹

Joseph Haydn

Cantata Hob. XXVIb: 2
›Arianna a Naxos‹

Johann Christoph Friedrich Bach

›Pygmalion‹
Dramatische Kantate für Mezzosopran
und Orchester

Solistin:

Franziska Gottwald, Mezzosopran

Dirigent:

Reinhard Goebel

Konzerteinführung:

19.10 Uhr im Prinzregententheater



2. Abonnementkonzert

Donnerstag, 17. November 2005
20 Uhr, Prinzregententheater



Georg Friedrich Händel

aus ›Admeto, Re di Tessaglia‹ HWV 22:
Sinfonia
Ballo di Larve
Recitativo ed Arioso:
Orride larve! ... Chiudetevi, miei lumi
Aria: Un lampo è la speranza
Aria: Cangiò d'aspetto

Georg Friedrich Händel

aus ›Radamisto‹ HWV 12:
Suite instrumentale

Nikos Skalkottas

Ten Sketches for Strings (1940)

Georg Friedrich Händel

aus ›Admeto, Re di Tessaglia‹ HWV 22:
Recitativo ed Aria:
Dove mi trasportate – Sparite o pensieri

Georg Friedrich Händel

Concerto grosso C-Dur ›Alexanderfest‹ HWV 318

Georg Friedrich Händel

aus ›Admeto, Re di Tessaglia‹ HWV 22:
Recitativo ed Aria:
Quivi tra questi solitari orrori – Ah, si morirò
Recitativo ed Aria:
Amor, qual nuova fiamma – La tigre arde
di sdegno

Solist:

Matthias Rexroth, Altus

Leitung:

Daniel Giglberger, Konzertmeister

Konzerteinführung:

19.10 Uhr im Prinzregententheater



3. Abonnementkonzert

Donnerstag, 8. Dezember 2005
20 Uhr, Prinzregententheater



Alexander Asteriades

›Des Menschen Seele gleicht dem Wasser‹
Variationen für 16 Streicher

Wolfgang Amadeus Mozart

Auszüge aus ›Idomeneo, Re di Creta‹ KV 336

Karl Amadeus Hartmann

Kammerkonzert für Klarinette, Streichquartett
und Streichorchester (1930/1935)

Dorothee Eberhardt

›Kinémata‹ – Bewegungen (2003/04)
– Uraufführung –
Kompositionsauftrag des
Münchener Kammerorchesters

Joseph Haydn

Sinfonie Nr. 22 Es-Dur Hob. I: 22
›Der Philosoph‹

Solistin:

Sabine Meyer, Klarinette

Dirigent:

Christoph Poppen

Konzerteinführung:

19.10 Uhr im Prinzregententheater



4. Abonnementkonzert

Donnerstag, 19. Januar 2006
20 Uhr, Prinzregententheater

John Foulds

›Hellas – A Suite of Ancient Greece‹ op. 45
für doppeltes Streichorchester, Harfe
und Schlagzeug (1932)
– Deutsche Erstaufführung –

Jörg Widmann

›Ad absurdum‹ für Trompete und Orchester (2002)
Kompositionsauftrag des Münchener
Kammerorchesters und der Philharmonie Essen

Konstantia Gourzi

›Gedichte zu Prometheus‹ für Orchester
– Uraufführung –
Kompositionsauftrag des Münchener
Kammerorchesters, unterstützt vom
Griechischen Presse- und Informationsbüro
für Süddeutschland

Ludwig van Beethoven

Auszüge aus der Ballettmusik
›Die Geschöpfe des Prometheus‹ op. 43

Solist:

Sergei Nakariakov, Trompete

Dirigent:

Christoph Poppen

Konzerteinführung:

19.10 Uhr im Prinzregententheater



5. Abonnementkonzert

Donnerstag, 23. Februar 2006
20 Uhr, Prinzregententheater

Ludwig van Beethoven

Ouvertüre und Introduction aus
›Die Geschöpfe des Prometheus‹ op. 43

Benjamin Britten

›Phaedra‹ – Dramatische Kantate op. 93
für Mezzosopran und Kammerorchester (1975)

Benjamin Britten

›Sechs Metamorphosen nach Ovid‹ op. 49
für Oboe solo (1951)

Sándor Veress

›Passacaglia concertante‹
für Oboe und Streichorchester (1961)

Nikos Skalkottas

Fünf Griechische Tänze
für Streichorchester (1931–1936)

Ludwig van Beethoven

Finale aus
›Die Geschöpfe des Prometheus‹ op. 43

Solisten:

Cornelia Kallisch, Mezzosopran
Heinz Holliger, Oboe

Dirigent:

Heinz Holliger

Konzerteinführung:

19.10 Uhr im Prinzregententheater



6. Abonnementkonzert

Donnerstag, 4. Mai 2006
20 Uhr, Prinzregententheater

Georges Ivanovitch Gurdjiev

Hymnen und Tänze
(Einrichtung für Orchester)



Jonathan Wild

›Wreath of Stone‹ für 4 Stimmen (2001)



Katia Tchamberdji

Abschiedsgesänge
– Uraufführung –
Kompositionsauftrag der
Musica femina München e.V.
für das Münchener Kammerorchester und
The Hilliard Ensemble



Ludwig van Beethoven

Streichquartett cis-Moll op. 131
(Orchesterfassung: Dimitri Mitropoulos)



Solisten:

The Hilliard Ensemble:
David James, Countertenor
Rogers Covey-Crump, Tenor
Steven Harrold, Tenor
Gordon Jones, Bariton

Dirigent:

Christoph Poppen

Konzerteinführung:

19.10 Uhr im Prinzregententheater

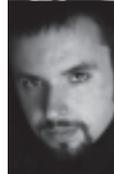


7. Abonnementkonzert

Donnerstag, 1. Juni 2006
20 Uhr, Prinzregententheater

Iannis Xenakis

›Syrmos‹ für 18 Streicher (1959)



Periklis Koukos

›Chorika‹ für Streichorchester und Klavier
– Uraufführung –

Minas Borboudakis

›Cassiopeia‹ für Schlagzeug und
Streicher (2002)

Iannis Xenakis

›Rebonds‹ für Schlagzeug solo (1987/88)

Iannis Xenakis

›Voile‹ für 20 Streicher (1995)

Igor Strawinsky

›Apollon musagète‹, Ballett in zwei Bildern
für Streichorchester (1927/28, rev. 1947)

Solist:

Peter Sadlo, Schlagzeug

Dirigent:

Constantinos Carydis

Konzerteinführung:

19.10 Uhr im Prinzregententheater

Kinderkonzerte im Prinzregententheater

Kartenpreise je Konzert:

€ 24,- Erwachsene

€ 12,- Kinder/Jugendliche



1. Kinderkonzert

Sonntag, 9. Oktober 2005
11 Uhr und 16 Uhr
Prinzregententheater

Die Nachtigall

von Theo Loevendie
für Sprecher und Orchester (1979)
nach dem gleichnamigen
Märchen von Hans Christian Andersen

Der standhafte Zinnsoldat

von Bernhard Jestl
Melodram nach einem Märchen von
Hans Christian Andersen
– Kompositionsauftrag des
Münchener Kammerorchesters –

Erzähler:

Rufus Beck

Dirigent:

Alexander Liebreich



2. Kinderkonzert

Sonntag, 12. März 2006
11 Uhr, Prinzregententheater

›Wer hat Angst vor Mr. Werwolf?‹

von Jörg Hilbert (Text), Felix Janosa (Musik),
Tobias PM Schneid (Orchestrierung)
Eine musikalische Detektivgeschichte von den
›Ritter Rost‹-Autoren



Erzähler:

Martin Baltscheit

Dirigent:

Christoph Poppen



3. Kinderkonzert

Sonntag, 14. Mai 2006
11 Uhr und 16 Uhr
Prinzregententheater

Der Bär ...

von Tristan Schulze (Musik), Markus Davy (Text)
Ein musikalisches Märchen



Erzählerin:

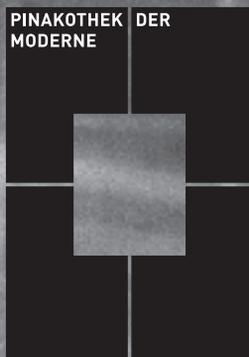
Sunny Melles

Dirigent:

Christoph Poppen

Psst! Kuschartiere
nicht vergessen!





Kartenpreise je Konzert:

€ 25,-

€ 15,- Jugendliche

€ 10,- Stehplätze

In freundschaftlicher Zusammenarbeit mit

BMW Group

APC
Legendary Reliability



Komponistenporträt I

Samstag, 24. September 2005

22 Uhr, Pinakothek der Moderne

Frank Martin (1890–1974)



Etudes für Streichorchester (1955/56)

Five Songs of Ariel

nach Texten aus ›The Tempest‹ von William Shakespeare für gemischten Chor (1950)



Ode et Sonnet

für Frauenchor und Violoncello (1912)

Le coucou

für Frauenchor (1930)



Le petit village

für Frauenchor (1930)

Polyptyque

für Violine und 2 kleine Streichorchester (1973)



Solisten:

Muriel Cantoreggi, Violine
Bridget MacRae, Violoncello

Chor des Bayerischen Rundfunks

Dirigent: Peter Dijkstra

Münchener Kammerorchester

Dirigent: Christoph Poppen

Konzerteinführung: Christoph Poppen und die Witwe des Komponisten, Maria Martin
21 Uhr im Ernst von Siemens-Auditorium



Komponistenporträt II
 Samstag, 11. Februar 2006
 22 Uhr, Pinakothek der Moderne

Valentin Silvestrov (*1937)



Elegie
 für Streichorchester (2000–02)

Fünf Stücke
 für Klavier solo (1961)



Stille Musik
 für Streichorchester (2002)

Sonate für Violoncello und Klavier
 (1983, rev. 2000)



Der Bote
 für Streicher und Klavier (1996)

Elegie
 für Violoncello mit 2 Tamtams (1999)

Zwei Dialoge mit Nachwort
 für Streichorchester und Klavier (2001/02)

Abschiedsserenade
 für Streichorchester (2003)

Solisten:
 Anja Lechner, Violoncello
 Alexei Lubimov, Klavier

Dirigent:
 Christoph Poppen

Konzerteinführung:
 Valentin Silvestrov und Christoph Poppen
 21 Uhr im Ernst von Siemens-Auditorium



Komponistenporträt III
 Samstag, 29. April 2006
 22 Uhr, Pinakothek der Moderne

Sofia Gubaidulina (*1931)



De profundis
 für Bajan solo (1978)

Impromptu
 für Flöte, Violine und Streicher (1996)



Silenzio
 Fünf Stücke für Bajan, Violine und Violoncello
 (1991)

Sieben Worte
 für Violoncello, Bajan und Streicher (1982)



Solisten:
 Elsbeth Moser, Bajan
 Olivier Tardy, Flöte
 Daniel Giglberger, Violine
 Claudio Bohorquez, Violoncello



Dirigent:
 Christoph Poppen

Konzerteinführung:
 Sofia Gubaidulina und Christoph Poppen
 21 Uhr im Ernst von Siemens-Auditorium

Kammermusik im Orff-Zentrum München

Mittwoch, 19. Oktober 2005, 20 Uhr

Nikos Skalkottas

›Gero Dimos‹ für Streichquartett (1949)
Duo für Violine und Viola (1938)

Antonín Dvořák

Miniaturen op. 75 a für 2 Violinen und Viola

Nikos Skalkottas

Streichquartett Nr. 1 (1928)

Johannes Brahms

Sextett für 2 Violinen, 2 Violen und
2 Violoncelli B-Dur op. 18

Daniel Giglberger und Mitglieder des
Münchener Kammerorchesters

Mittwoch, 29. März 2006, 20 Uhr

Ludwig Thuille

Streichquartett A-Dur

Richard Strauss

Sextett aus ›Capriccio‹ für zwei Violinen,
zwei Violen und zwei Violoncelli

Ludwig Thuille

Streichquartett G-Dur

Antonín Dvořák

Sextett für 2 Violinen, 2 Violen und
2 Violoncelli A-Dur op. 48

Muriel Cantoreggi und Mitglieder des
Münchener Kammerorchesters

Kartenpreise je Konzert:

€ 14,-

€ 9,- Jugendliche

Sonderveranstaltungen 2005/06 in München

In Zusammenarbeit mit folgenden Partnern:

Internationaler Musikwettbewerb der ARD Semifinale in den Kategorien

Horn: 5. September 2005

Violoncello: 7. September 2005

Violine: 9. September 2005

jeweils 17 Uhr, Prinzregententheater

Kammerkonzert mit den Preisträgern

15. September 2005, 20 Uhr, Prinzregententheater

Vorverkauf: München Ticket, Tel. 089/54 81 81 81

Festakt zum Karl Amadeus Hartmann-Jahr 2005

5. Oktober 2005, 19 Uhr, Prinzregententheater
K. A. Hartmann: 4. Sinfonie für Streichorchester

Dirigent: Alexander Liebreich

Vorverkauf: München Ticket, Tel. 089/54 81 81 81

Benefiz-Galakonzert

für die Christiane Herzog Stiftung

4. Dezember 2005, 18 Uhr, Prinzregententheater

Solisten: Francisco Araiza, Lioba Braun,
Edita Gruberova, Anna Maria Kaufmann, Eva Lind,
Roberto Saccá

Dirigent: Christoph Poppen

Vorverkauf: München Ticket, Tel. 089/54 81 81 81

MünchenMusik Vocalissimo

14. Dezember 2005, 20 Uhr, Herkulesaal

Werke von Händel und Gluck

Solistin: Vesselina Kasarova, Mezzosopran

Dirigent: Christoph Poppen

Vorverkauf: MünchenMusik, Tel. 089/93 60 93

MünchenMusik Silvesterkonzert

31. Dezember 2005, 18 Uhr, Prinzregententheater

Werke von Mozart, Schubert und Lanner

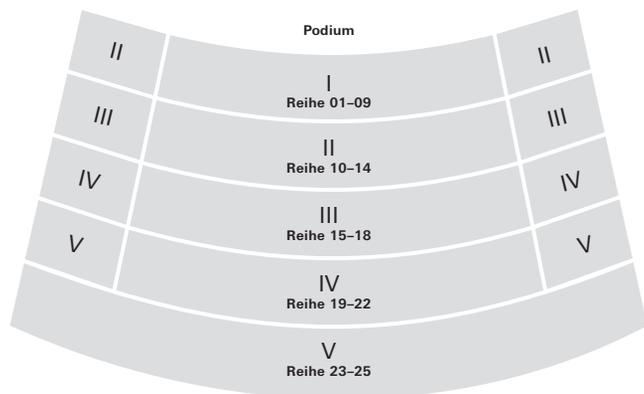
Leitung und Solovioline: Daniel Giglberger

Vorverkauf: MünchenMusik, Tel. 089/93 60 93

Preise, Sitzplan, Kartenservice für Konzerte im Prinzregententheater

| Preisgruppe | I | II | III | IV | V |
|---------------------------------|---------|---------|---------|---------|---------|
| Abonnement | € 242,- | € 225,- | € 199,- | € 146,- | € 104,- |
| Wahlabonnement | € 194,- | € 178,- | € 157,- | € 118,- | € 86,- |
| 3er-Abonnement | € 110,- | € 99,- | € 87,- | € 63,- | € 45,- |
| Jugendabonnement (bis 28 Jahre) | -- | -- | -- | € 60,- | € 45,- |
| Einzelkarten | € 46,- | € 42,- | € 37,- | € 28,- | € 20,- |
| Jugendkarten (bis 28 Jahre) | -- | -- | -- | € 12,- | € 9,- |

Schwerbehinderte erhalten bei Vorlage des Behindertenausweises 50% Rabatt
(gilt nicht für Jugendkarten und Abonnements)



Konzerteinführungen

Konzerteinführungen für alle Abonnementkonzerte mit Annette Cramer oder Meret Forster finden jeweils um 19.10 Uhr im Prinzregententheater statt.

Der Eintritt ist für alle Konzertbesucher kostenlos.

Karten- und Abonnementservice:

089/63 63 50 42 Telefon, 089/28 01 71 Fax

ticket@muenchener-kammerorchester.de

Keine Vorverkaufsgebühr. € 3,- Versandgebühr.

Durch unseren Service erhalten Sie die gewünschten Karten schnell und praktisch mit der Post oder an der Abendkasse.

Weitere Vorverkaufsstellen

München Ticket, Telefon 089/54 81 81 81,

www.muenchenticket.de

sowie alle bekannten Vorverkaufsstellen.

Abonnements im Überblick

Sichern Sie sich durch eines unserer Abonnements Ihren Stammsitzplatz im Prinzregententheater und sparen Sie damit bis zu 25% gegenüber dem Einzelkartenpreis.

Vollabonnement

Erleben Sie alle sieben Abonnementkonzerte des für seine Programmkonzeption vielfach ausgezeichneten Orchesters auf Ihrem persönlichen Wunschplatz. Sie werden regelmäßig von uns über alle Aktivitäten des Münchener Kammerorchesters informiert; Ihre Kartenwünsche für Sonderveranstaltungen (Kinderkonzerte, Nachtmusik der Moderne) werden bevorzugt berücksichtigt.

Wahlabonnement

Aus 7 Konzerten 5 auswählen: Für € 86,- bis € 194,- erwerben Sie beim Münchener Kammerorchester ein Wahlabonnement für 5 Abende Ihrer Wahl. Bis spätestens 3 Tage vor dem jeweiligen Konzert können Sie entscheiden, ob Sie den für Sie reservierten Platz in Anspruch nehmen möchten.

3 Konzerte im Abonnement

3 Konzerte aus 7: Für € 45,- bis € 110,- erwerben Sie beim Münchener Kammerorchester ein kleines Abonnement für 3 Abende: 1./2./3. Konzert, 5./6./7. Konzert oder 2./4./6. Konzert.

Jugendabonnement (bis 28 Jahre)

7 hören – 5 zahlen: Für nur € 45,- oder € 60,- können Sie alle Abonnementkonzerte im Prinzregententheater besuchen. Bitte fügen Sie der Bestellung eine Kopie Ihres Personalausweises oder Reisepasses bei.

Die Eintragungen zum Abonnement werden direkt beim Münchener Kammerorchester angenommen. Das Abonnement verlängert sich um eine weitere Saison, wenn es nicht bis zum 30. Juni der laufenden Saison schriftlich gekündigt wird. Änderungen im Programm, bei Solisten und Dirigenten müssen vorbehalten bleiben und berechtigen weder zum Austritt aus dem Abonnement während der laufenden Saison noch zur Rückgabe oder zum Umtausch von Konzertkarten.

Das Münchener Kammerorchester

Künstlerische Leitung

Christoph Poppen

Violine

Muriel Cantoreggi, Konzertmeisterin
Daniel Giglberger, Konzertmeister
Mario Korunic, Stimmführer
Clara Baek
Michaela Buchholz
Bernhard Jestl
Ulrike Knobloch-Sandhäger
Viktor Konjaev
Romuald Kozik
Rüdiger Lotter
Mary Mader
Max Peter Meis
Eri Nakagawa-Hawthorne
Andrea Schumacher

Viola

Kelvin Hawthorne, Stimmführer
Stefan Berg
Aidan Pendleton
Razvan Popovici
Nancy Sullivan

Violoncello

Bridget MacRae, Stimmführerin
Peter Bachmann, Stimmführer
Benedikt Jira
Michael Weiss

Kontrabass

Veronika Pápai

Oboe

Lucas Macias Navarro

Mitgliedschaft

Das Münchener Kammerorchester ist ein eingetragener gemeinnütziger Verein mit 25 fest angestellten Musikern. Zielsetzung ist die Förderung des Musiklebens durch Konzerte mit bedeutenden Werken der klassischen und zeitgenössischen Musik. Unterstützen Sie diese Arbeit durch Ihre Mitgliedschaft! Informationen unter 089/63 63 59 71 oder www.muenchener-kammerorchester.de.

Konzertkalender München

| | | |
|--------------------------|---|--------|
| 05.09. bis 09.09.2005 | Internationaler Musikwettbewerb der ARD, Semifinale der Kategorien Horn, Violoncello, Violine | >S. 21 |
| 15.09.2005 | Kammerkonzert mit den Preisträgern | |
| 24.09.2005 | Nachtmusik der Moderne I | >S. 17 |
| 05.10.2005 | Festakt K. A. Hartmann-Jahr 2005 | >S. 21 |
| 09.10.2005 | 1. Kinderkonzert | >S. 14 |
| 13.10.2005 | 1. Abonnementkonzert | >S. 07 |
| 19.10.2005 | Kammermusik im Orff-Zentrum | >S. 20 |
| 17.11.2005 | 2. Abonnementkonzert | >S. 08 |
| 04.12.2005 | Benefiz-Gala Christiane Herzog Stiftung | >S. 21 |
| 08.12.2005 | 3. Abonnementkonzert | >S. 09 |
| 14.12.2005 | MünchenMusik Vocalissimo | >S. 21 |
| 31.12.2005 | MünchenMusik Silvesterkonzert | >S. 21 |
| 19.01.2006 | 4. Abonnementkonzert | >S. 10 |
| 11.02.2006 | Nachtmusik der Moderne II | >S. 18 |
| 23.02.2006 | 5. Abonnementkonzert | >S. 11 |
| 12.03.2006 | 2. Kinderkonzert | >S. 15 |
| 29.03.2006 | Kammermusik im Orff-Zentrum | >S. 20 |
| 29.04.2006 | Nachtmusik der Moderne III | >S. 19 |
| 04.05.2006 | 6. Abonnementkonzert | >S. 12 |
| 14.05.2006 | 3. Kinderkonzert | >S. 15 |
| 01.06.2006 | 7. Abonnementkonzert | >S. 13 |

Impressum

Redaktion: Florian Ganslmeier; Einführungstext S. 1: Marcus A. Woelfle; Recherche: Christoph Schlüren
Gestaltung: Bernhard Zölch; Satz: Wolfgang Lehner; Druck: Steinger Offsetdruck GmbH

Bildnachweis: Christoph Egger/ECM (18/3), J. Henry Fair (19/5), The Japan Art Association (19/1), Christian Kaufmann (14/1), KMS (16), Philipp Lachenmann (2, 10/2, 15/2, 17/5), Hubert Lankes (13/1), Roberto Masotti/ECM (18/1, 18/2), Erwin Olaf (14/2), Charlotte Oswald (8/1), Photo Studio Meinen (5), Vivianne Purdom (9/2, 12/5, 15/4, 18/4, 19/6), Friedrun Reinhold (12/1-4), C. Schwarz (15/1), Helge Strauss (9/1), Jan Swinkels (11/1), Heike Werner (7/1), Bernhard Zölch (Titel, 6), Archiv des Münchener Kammerorchesters

Redaktionsschluss: 28. April 2005

Wir danken unseren Förderern:

Bayerisches Staatsministerium
für Wissenschaft, Forschung und Kunst

Landeshauptstadt München
Kulturreferat

Bezirk Oberbayern

American Power Conversion Deutschland GmbH

BMW Group

European Computer Telecoms AG

McKinsey & Company, Inc.

Siemens AG

Theodor-Rogler-Stiftung

Dr. Georg und Lu Zimmermann Stiftung

Kartenservice:

089 / 63 63 50 42 Telefon

089 / 28 01 71 Fax

ticket@muenchener-kammerorchester.de

sowie bei München Ticket,
Telefon 089 / 54 81 81 81
und bei allen bekannten
Vorverkaufsstellen

Münchener Kammerorchester
Wittelsbacherplatz 2
80333 München
089 / 63 63 59 70 Telefon
089 / 28 01 71 Fax

www.muenchener-kammerorchester.de